

Pressemitteilung

Wettenberg, 27. Februar 2024

PVA TePla AG
Im Westpark 10-12
35435 Wettenberg
Deutschland

PVA TePla übertrifft Umsatz- und Ergebnisprognose für 2023 –

Mittelfristziel: Nahezu Verdopplung des Umsatzvolumens bis 2028

- Umsatz im GJ 2023 bei über EUR 263 Mio., ein Plus von 28 %
- EBITDA steigt um 38 % auf über EUR 41 Mio., Marge auf 15,8 % verbessert
- Prognose für GJ 2024: Umsatzsteigerung auf EUR 270 - 290 Mio., erneute Ergebnisverbesserung mit einem EBITDA von EUR 47 - 51 Mio.
- Mittelfristziel bis 2028: Umsatzverdopplung auf rund EUR 500 Mio.

PVA TePla (ISIN DE0007461006) hat nach vorläufigen Berechnungen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 sowohl die Umsatz- als auch die Ergebnisprognose erneut leicht übertroffen. Der Konzernumsatz stieg um 28 % auf über EUR 263 Mio. (VJ: EUR 205,2 Mio.) und das Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen (EBITDA) wuchs mit 38 % sogar überproportional auf mehr als EUR 41 Mio. (VJ: EUR 30 Mio.). Die ursprüngliche Prognose für das abgelaufene Geschäftsjahr ging von einem Umsatz in der Größenordnung von EUR 240 bis 260 Mio. und einem EBITDA von EUR 36 bis 40 Mio. aus. Auch in den nächsten Jahren erwartet der Technologieanbieter für Hightech-Equipment und -Prozesse weiteres Wachstum: Während für das laufende und das kommende Geschäftsjahr ein moderates Wachstum erwartet wird, strebt PVA TePla innerhalb der nächsten fünf Jahre eine nahezu Verdopplung des Umsatzes auf rund EUR 500 Mio. an. Dafür plant die Unternehmensgruppe auch Akquisitionen, die das bestehende Technologieportfolio gezielt ergänzen sollen.



„PVA TePla ist ein Hidden Champion in der Welt der Hightech-Industrie, wenn es darum geht, wegweisende und maßgeschneiderte Lösungen in Schlüsselbereichen wie Mobilität, Halbleiter und Energie zu entwickeln“, erläutert Jalin Ketter, CEO von PVA TePla. „Mit unserer strategischen Neuausrichtung und unserer modernisierten Organisation stellen wir die Weichen für weiteres nachhaltiges und profitables Wachstum. Wir machen uns zunehmend unabhängiger von einzelnen Branchenzyklen, indem wir uns mit unseren bestehenden Anlagentechnologien und unserer Expertise für Prozess-Knowhow weitere Märkte erschließen, die von den Megatrends Dekarbonisierung und Mobilität getrieben werden.“

Nachfragedynamik ungebrochen, kürzere Vorlaufzeiten in neuen Geschäftsfeldern

Auftragsbestand und -eingang sanken im Vorjahresvergleich um 14 % bzw. 6 % auf rund EUR 278 Mio. und EUR 222 Mio. Entsprechend lag die Book-to-Bill-Ratio mit 0,84 unterhalb des Vorjahreswertes von 1,15. Der Rückgang steht unter anderem im Zusammenhang mit der Neuausrichtung, durch die PVA TePla die Abhängigkeit von einzelnen Großaufträgen weiter reduziert. Dazu erklärt COO Oliver Höfer: „Metrologielösungen, also Mess- und Inspektionssysteme auf Basis akustischer, optischer oder chemischer Methoden, lassen sich beispielsweise mit deutlich kürzeren Vorlaufzeiten produzieren, als ein komplexes, kundenspezifisches Anlagenkonzept zur Erzeugung neuer Materialien oder eine auf die spezifischen Bedürfnisse eines Kunden zugeschnittene Kristallzucht-Anlage. Die Nachfragedynamik ist aber sowohl in unseren etablierten als auch in unseren neuen Geschäftsfeldern ungebrochen.“

Prognose 2024 und Ausblick 2025

Auf Basis des weiterhin hohen Niveaus von Auftragsbestand und -eingang erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2024 einen Konzernumsatz in einer Bandbreite von EUR 270 bis 290 Mio. und ein operatives Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) zwischen EUR 47 und 51 Mio. Auch für das Folgejahr 2025 wird aus heutiger Sicht ein Wachstum in ähnlicher Größenordnung erwartet.



Mittelfristplanung sieht weiteres Wachstum vor

Die aktualisierte Mittelfristplanung berücksichtigt neben den Chancen aus den neu adressierten Märkten auch zusätzliches Wachstum durch Unternehmens-Übernahmen. Ziel ist es, das bestehende Technologieportfolio der PVA TePla-Gruppe sinnvoll zu ergänzen. Über einen Zeitraum von fünf Jahren, also bis zum Ende des Geschäftsjahres 2028, strebt der Vorstand in etwa eine Verdoppelung des Umsatzvolumens auf rund EUR 500 Mio. an.

Hinweis für Analysten und Investoren: Die Gesellschaft veranstaltet am 16. Mai 2024 einen Capital Markets Day in Wetttenberg.

Alle genannten Zahlen zum Geschäftsjahr 2023 sind vorläufig und ungeprüft. Der geprüfte Konzernabschluss 2023 wird am 20. März 2024 veröffentlicht und kann ab diesem Datum auf der Unternehmens-Internetseite www.pvatepla.com heruntergeladen werden.

Kontakt:
Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
Phone: +49(0)641/68690-400
gert.fisahn@pvatepla.com